



Sind aktiv im Bund Heimat und Volksleben (von links): Vereinsvorsitzender Stefan Hess aus Gottenheim, Bezirksobmann Werner Winterhalter, Geschäftsführerin Ursula Hülse, Erster Vorsitzender Siegfried Eckert, Janina Hess – neu ins Führungsteam gewählt –, sowie der Stellvertretende Bezirksobmann Werner Müller und Gottenheims Bürgermeister Volker Kieber.

Fotos: ma

# Trachtenfest in Münstertal

Janina Hess aus Gottenheim zur stellvertretenden Bezirksobfrau gewählt

**Gottenheim. Am Mittwoch, 20. Oktober, trafen sich in Gottenheim Vertreter der Mitgliedsvereine im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald im Bund Heimat und Volksleben zur alljährlichen Herbstversammlung. Auf der Tagesordnung standen die Berichte der Bezirksführung und Terminvergaben. Bei den Wahlen wurde die 24-jährige Janina Hess aus Gottenheim zur stellvertretenden Bezirksobfrau gewählt.**

Bezirksobmann Werner Winterhalter und sein Stellvertreter Werner Müller waren zuvor von der Versammlung einstimmig in ihren Ämtern bestätigt worden. Der Bund Heimat und Volksleben (BHV) ist der größte Trachtendachverband in Deutschland. Er wurde als Verein 1948 gegründet, im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald hat der BHV insgesamt 49 Mitgliedsvereine - diese kommen aus dem gesamten Landkreis - von Breisach-Niederrimsingen bis Auggen und bis in den Hochschwarzwald.

Die Herbstversammlung des BHV im Landkreis findet jedes Jahr in einer anderen Gemeinde statt - dieses Jahr hatte Stefan Hess, Vorsitzender der Heimat- und Trachtengruppe Gottenheim, die Veranstaltung erstmals nach Gottenheim geholt.

In seiner Begrüßung betonte der Erste Vorsitzende des BHV, Siegfried

Eckert, der Bund der Trachtenträger drehe gemeinsam ein großes Rad. Bei vielen Veranstaltungen im Jahreslauf, insbesondere bei den Kreis-trachtenfesten und Jubiläumsumzügen, machten sich die BHV-Vereine für die Pflege des Brauchtums stark.

Bezirksobmann Werner Winterhalter aus Oberried berichtete anschließend von vielen erfolgreichen Veranstaltungen, an denen der BHV sowie auch die Kreistrachtenjugend Breisgau-Hochschwarzwald sich bestens präsentiert hatten. Besondere Höhepunkte waren 2010 das Kreistrachtenfest in St. Peter, die Heimattage-Veranstaltungen im Markgräflerland sowie Trachtenfeste im Europa-Park in Rust. Eine tolle Gemeinschaft wird in der Kreis-Trachtenjugend gepflegt - zum Beispiel beim alljährlichen Zeltlager

oder bei Kindertrachtenfesten.

Vorsitzender Siegfried Eckert verwies nach den Berichten in einem Impulsreferat auf die Bedeutung des Begriffs „Heimat“ gerade in der heutigen schnelllebigen Zeit. Denn der Begriff beinhalte nicht nur die territoriale Bindung sondern auch die „geistige Heimat“. Die Mitglieder des BHV seien nicht nur der Traditionspflege verhaftet. Im Zentrum stehe im Verband das „Leben mit allen Sinnen“. „Heimatpflege - das ist auch ein Mittel gegen Entfremdung“, so Eckert.

Da die bisherige stellvertretende Bezirksobfrau Heiderose De Palo ihr Amt zur Verfügung gestellt hatte, war die Versammlung in Gottenheim auf der Suche nach einem 2. Stellvertreter für Werner Winterhalter. Nach einiger Überredung konnte die Tochter des Gastgebers Stefan Hess, Janina Hess, für das Amt gewonnen werden. Die 24-Jährige ist seit Kindertagen in der Heimat- und Trachtengruppe Gottenheim aktiv. Besonders durch ihre regelmäßige Teilnahme an Jugendleiterseminaren war die junge Frau der Bezirksleitung positiv aufgefallen.

Am Ende der Veranstaltung wurden Termine vergeben. Das Kreistrachtenfest 2011 findet am 3. Juli in Münstertal statt, 2012 ist Eichstetten dran, 2013 ist das Trachtenfest noch nicht vergeben. Die Herbstversammlung 2011 findet in March statt.

Marianne Ambs



Vertreter der 49 Kreis-Mitgliedsvereine im Bund Heimat und Volksleben trafen sich am 20. Oktober zur Herbstversammlung in Gottenheim.